



Pressemitteilung

Elmshorn, 02.09.2024

Neues Quartiersmanagement nimmt Arbeit auf

Das Quartiersmanagement rund um die neue Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete an der Agnes-Karll-Allee ist komplett: Svenja Wienberg und Timo Thorhauer bilden das neu geschaffene Team im Amt für Soziales, welches als Schnittstelle zwischen Verwaltung, Nachbarschaft und Gemeinschaftsunterkunft agiert. Die beiden bringen sowohl Erfahrungen aus der Verwaltung und den Wohnhilfen als auch aus der Gemeinwesen- und Quartiersarbeit mit.

Timo Thorhauer ist Landschafts- und Freiraumplaner und Quartiersentwickler aus Hamburg. Seine Stärken liegen im Vernetzen und Zusammenführen von unterschiedlichen Menschen und Kulturen, sozialen Einrichtungen und Fachbehörden. Zuletzt hat er das Stadtteilzentrum LURUM - Community School Lurup geleitet und zudem über fünf Jahre einen interkulturellen und inklusiven Gemeinschaftsgarten in Jenfeld aufgebaut.

Svenja Wienberg, gebürtige Elmshornerin, hat durch ihre Arbeit in den Wohnhilfen mehrjährige Erfahrungen im Bereich der Unterbringung von Obdachlosen sowie Asylbewerberinnen und Asylbewerber, kennt die Stadtverwaltungsstrukturen sowie die soziale Landschaft in Elmshorn sehr genau. Als Sozialarbeiterin, die selbst sechs Jahre im arabischen Ausland tätig war, zeichnet sie sich durch interkulturelle Kompetenzen aus und freut sich gemeinsam mit Herrn Thorhauer die langfristige, prozesshafte Betreuung ganzheitlich, nachhaltig und integrativ zu steuern.

Das Quartiersmanagement wird erste Anlaufstelle für alle Informationen und Fragen rund um die Unterkunft an der Agnes-Karll-Allee sein. In enger Zusammenarbeit mit



dem Unterkunftsmanagement (und dem Sicherheitsdienst) vor Ort werden Wienberg und Thorhauer das Quartier langfristig betreuen. „Zu ihren Aufgaben gehört das Netzwerken und Organisieren von Infoveranstaltungen, Runden Tischen oder Stadtteilkonferenzen sowie vor allem die Schaffung von Angeboten, um die Integration zu fördern“, erläutert Erster Stadtrat Dirk Moritz. Das Konzept zielt darauf ab, dass die Geflüchteten gut ankommen können, als auch das nachbarschaftliche Umfeld sich miteinander bestmöglich verknüpft.

„Wir freuen uns sehr auf die neue Aufgabe, als ‚Brückenbauer‘ eine vertrauensvolle Willkommenskultur zwischen Unterkunft, nachbarschaftlichem Umfeld und Verwaltung zu schaffen sowie nachbarschaftliches Engagement zu fördern, um ein ‚Commitment‘ im Quartier anzustreben“, sagt Timo Thorhauer. Laut Svenja Wienberg werden zudem Themen aus den Bereichen Sport, Kultur, Gärtnern, Integration aufgegriffen und gemeinsam entwickelt.

Bei Interesse, ein eigenes Angebot anzubieten, können sich alle Einzelpersonen und Initiativen bei den beiden melden. Über die eigens eingerichtete Rufnummer 04121/231-155 oder per Mail an quartiersmanagement@elmshorn.de ist das Quartiersmanagement ab sofort erreichbar.

Die Planungen für die erste Veranstaltung unter Federführung des Quartiersmanagements laufen bereits – Anfang Oktober wird ein Tag der offenen Tür für Öffentlichkeit an der Containerunterkunft stattfinden.

Bildunterschrift:

Svenja Wienberg und Timo Thorhauer, Quartiersmanager der Stadt Elmshorn

Foto: Stadt Elmshorn



Kontaktpersonen

Frau Wienberg / Herr Thorhauer

Amt für Soziales

T +49 (0) 4121 / 231 - 155

Mail quartiersmanagement@elmshorn.de